

der japanischen Geschichte. Seine Darstellung der Modernisierung des japanischen Staatsrechts sollte sich der an Japan sowie der an der Rezeption europäischer Ideen interessierte Leser nicht entgehen lassen.

Matthias Scheer

CHARLES-ROBERT AGERON

L'anticolonialisme en France de 1871 à 1914

Presses Universitaires de France (Dossiers Clio), 96 S., 9.30 F, Paris 1973

Dieses kleine Bändchen füllt eine gewisse Lücke, denn während der Kolonialismus in den Metropolen und der Antikolonialismus in den Kolonien gut erforscht sind, hat dem Antikolonialismus in den Metropolen nur wenig Aufmerksamkeit gegolten. Diese Gewichtsverteilung ist grundsätzlich berechtigt, da anti-kolonialistische Gedanken in den großen Kolonialmächten nur sehr wenig Einfluß hatten. Trotzdem handelt es sich um einen Aspekt, der nicht völlig übersehen werden sollte, wenn man sich ein vollständiges Bild der politischen Diskussion über die Kolonialfrage machen will. Die angezeigte Schrift macht in einer knappen Einleitung und ausgewählten Dokumenten deutlich, daß es Gegner des Kolonialismus, mit sehr unterschiedlichen Ausgangspunkten, in allen politischen Lagern, links wie rechts, gab.

BOB